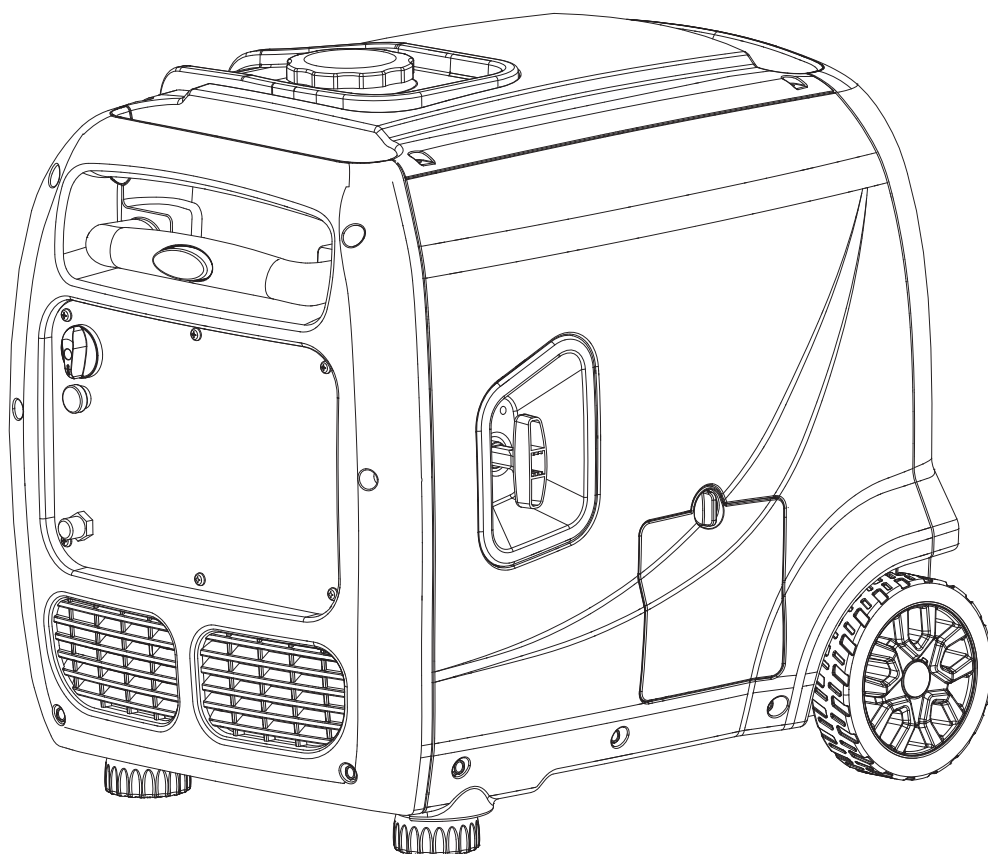




BENUTZERHANDBUCH & BETRIEBSANLEITUNG

INVERTERGENERATOR



**BEWAHREN SIE DIESES HANDBUCH ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN AUF
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE SIND IN DIESER ANLEITUNG ENTHALTEN**

SICHERHEITSHINWEISE UND WARNUNGEN.

⚠ GEFAHR	
Die Verwendung eines Generators in Innenräumen wird Sie innerhalb weniger Minuten töten. Die Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein giftiges Gas, das Sie weder sehen noch riechen können.	
 NIEMALS im Haus oder in teilweise geschlossenen Räumen wie Garagen verwenden.	 Verwenden Sie das Gerät nur AUSSEN und außerhalb von offenen Fenstern, Türen und Lüftungsöffnungen.
Vermeiden Sie andere Gefahren für den Generator. LESEN SIE VOR DEM GEBRAUCH DAS HANDBUCH.	

EINLEITUNG

⚠ Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie diesen Generator in Betrieb nehmen. Dieses Handbuch sollte bei einem Verkauf des Generators bei diesem verbleiben.

INHALTSVERZEICHNIS

Einführung	1
Sicherheitshinweise.....	3
Sicherheitswarnungen für den Generator.....	4
Kennen Sie Ihren Generator.....	7
Generator Vorbereitung	12
Starten des Generators.....	16
Ausschalten des Generators	18
Wartung	19
Transport & Lagerung.....	24
Anleitung zur Fehlerbehebung	25
Verdrahtungsschema	26
Explosionszeichnung & Teileliste.....	27
Garantieerklärung.....	29

WICHTIGE SPEZIFIKATIONEN

Modell-Nr.	SC4000iE-0
Startleistung	3800W
Laufende Wattzahl	3500W
Phase	Single
Frequenz	50Hz
Spannung	230V
Stromstärke	15.2A
Motor Typ	4-Takt, OHV, Einzylinder mit Zwangsluftkühlung
Motor Verdrängung	223cc
Kapazität des Kraftstofftanks	2.6 US Gallone (10.0 L), Mindestens 87-Oktan
Ölmenge	20.2 fl. oz. (0.6 L)

SICHERHEITSINFORMATIONEN

 **WARNUNG:** Bevor Sie den Generator in Betrieb nehmen, lesen Sie unbedingt alle Sicherheitswarnungen und alle Anleitungen. Die Nichtbeachtung der Warnhinweise und Anweisungen kann zu einem elektrischen Schlag, Brand oder schweren Verletzungen führen.

SICHERHEITSEINWEISUNG

Sicherheit ist eine Kombination aus gesundem Menschenverstand, Wachsamkeit und dem Wissen, wie Ihr Werkzeug funktioniert. Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen zu den möglichen Sicherheitsrisiken des Generators sowie Anweisungen zu Vorbereitung, Betrieb und Wartung. Lesen und beachten Sie vor dem Betrieb dieses Generators unbedingt alle Warnhinweise und Anweisungen sowohl auf den Etiketten des Generators als auch in dieser Betriebsanleitung. Die Nichteinhaltung aller unten aufgeführten Anweisungen kann zu Verletzungen führen.

HINWEIS: Die folgenden Sicherheitshinweise sind nicht dazu gedacht, alle möglichen Bedingungen und Situationen abzudecken, die auftreten können. Wir behalten uns das Recht vor, dieses Produkt und die Spezifikationen jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

SPEICHERN SIE DIESE ANLEITUNG - Bitte bewahren Sie diese Anleitung während der gesamten Lebensdauer des Geräts für alle Benutzer auf. Lesen Sie es häufig durch, um die Sicherheit für sich und andere zu maximieren.

SICHERHEITSSYMBOL

Der Zweck der folgenden Sicherheitssymbole ist es, Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Gefahren zu lenken. Die Sicherheitssymbole und ihre Erklärungen verdienen Ihre sorgfältige Aufmerksamkeit und Ihr Verständnis. Die Sicherheitshinweise beseitigen für sich genommen keine Gefahr. Die Anweisungen oder Warnungen, die sie geben, sind kein Ersatz für angemessene Unfallverhütungsmaßnahmen.

 **GEFAHR** : weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.:

 **WARNUNG** : weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

 **CAUTION: VORSICHT** : weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

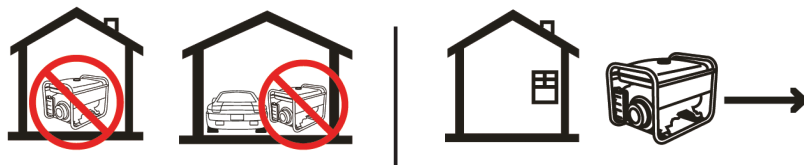
HINWEIS ZU EMISSIONEN

Motoren, die für die Einhaltung der US-EPA-Emissionsvorschriften für SORE (Small Off Road Equipment) zertifiziert sind, sind für den Betrieb mit bleifreiem Normalbenzin zugelassen und können die folgenden Emissionskontrollsysteme enthalten: (EM) Motormodifikationen und (TWC) Drei-Wege-Katalysator (falls so ausgestattet).

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN GENERATOR

GEFAHR: KOHLENMONOXID

Die Verwendung eines Generators in Innenräumen KANN SIE IN MINUTEN TÖTEN. Die Abgase des Generators enthalten Kohlenmonoxid (CO). Dies ist ein giftiges Gas, das Sie weder sehen noch riechen können. Wenn Sie die Abgase des Generators riechen können, atmen Sie CO ein. Aber auch wenn Sie die Abgase nicht riechen können, können Sie CO einatmen.



Verwenden Sie einen Generator NIEMALS in Häusern, Garagen, Kriechkellern oder anderen teilweise geschlossenen Räumen. In diesen Bereichen können sich tödliche Mengen an Kohlenmonoxid ansammeln. Die Verwendung eines Ventilators oder das Öffnen von Fenstern und Türen sorgt NICHT für ausreichend Frischluft. Verwenden Sie einen Generator NUR AUSSEN und weit entfernt von Fenstern, Türen und Lüftungsöffnungen. Durch diese Öffnungen können Abgase des Generators angesaugt werden.

Auch wenn Sie einen Generator korrekt verwenden, kann CO in die Wohnung gelangen. Verwenden Sie IMMER einen batteriebetriebenen oder batteriegestützten CO-Alarm in der Wohnung. Wenn Sie sich krank, schwindlig oder schwach fühlen, nachdem der Generator gelaufen ist, gehen Sie SOFORT an die frische Luft. Suchen Sie einen Arzt auf. Sie haben möglicherweise eine Kohlenmonoxidvergiftung.

WARNUNG. EXPLOSIONSGEFAHR. LEICHT ENTZÜNDLICH Dieser Generator kann hochentzündliche und explosive Benzindämpfe abgeben, die bei Entzündung schwere Verbrennungen oder sogar den Tod verursachen können. Eine nahegelegene offene Flamme kann zu einer Explosion führen, auch wenn sie nicht direkt mit Benzin in Berührung kommt.

- Nicht in der Nähe von offenen Flammen, Hitze oder anderen Zündquellen betreiben. Rauchen Sie nicht in der Nähe des Generators.
- Arbeiten Sie immer auf einem festen, ebenen Untergrund.
- Schalten Sie den Generator vor dem Tanken immer aus. Lassen Sie den Generator mindestens 2 Minuten lang abkühlen, bevor Sie den Tankdeckel wieder aufsetzen. Lösen Sie den Deckel langsam, um den Druck im Tank abzulassen.
- Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht. Das Benzin kann sich während des Betriebs ausdehnen. Füllen Sie den Tank nicht bis zum oberen Rand. Lassen Sie eine Ausdehnung zu. Prüfen Sie vor dem Betrieb immer auf verschütteten Kraftstoff.
- Wenn Kraftstoff verschüttet wird, bewegen Sie den Generator mindestens 30 Fuß von der Verschüttung weg und wischen Sie den verschütteten Kraftstoff auf, bevor Sie den Motor starten.
- Leeren Sie den Kraftstofftank, bevor Sie den Generator lagern oder transportieren.

 **WARNUNG:** Wenn dieser Generator als Versorgung für das VERKABELUNGSSYSTEM eines GEBÄUDES verwendet wird, MUSS der Generator von einem qualifizierten Elektriker installiert und als separat abgeleitetes System in Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen und elektrischen Vorschriften sowie dem National Electrical Code, NFPA 70, an einen Umschalter angeschlossen werden. Der Generator muss an einen Umschalter angeschlossen werden, der alle Leiter mit Ausnahme des Geräteerdungsleiters schaltet. Der Rahmen des Generators muss mit einer zugelassenen Erdungselektrode verbunden sein.

 **California Proposition 65 WARNING:** Dieses Produkt enthält Chemikalien und erzeugt Abgase, die im US-Bundesstaat Kalifornien dafür bekannt sind, Krebs, Geburtsfehler und andere Fortpflanzungsschäden zu verursachen.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN GENERATOR

 **WARNUNG:** Lassen Sie nicht zu, dass Komfort oder Vertrautheit mit dem Produkt die strikte Einhaltung der Produktsicherheitsregeln ersetzt. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu schweren Personenschäden führen.

BETRIEBSUMGEBUNG

1. Die Verwendung eines Generators in Innenräumen kann Sie innerhalb von Minuten töten. Verwenden Sie einen Generator nur AUSSEN und weit entfernt von Fenstern, Türen und Lüftungsöffnungen.
2. Rauchen Sie nicht in der Nähe des Generators.
3. Betreiben Sie den Generator nicht in der Nähe von offenem Feuer, Hitze oder brennbaren Materialien. Dieser Generator kann hochentzündliche und explosive Benzindämpfe abgeben, die bei Entzündung schwere Verbrennungen oder sogar den Tod verursachen können. Eine nahe gelegene offene Flamme kann zu einer Explosion führen, auch wenn sie nicht direkt mit Benzin in Berührung kommt.
4. Setzen Sie den Generator keinen regnerischen oder nassen Bedingungen aus; dies erhöht das Risiko eines Stromschlags erheblich. Fassen Sie den Generator, elektronische Geräte oder Kabel niemals an, wenn Sie im Wasser stehen, barfuß sind oder nasse Hände oder Füße haben.
5. Betreiben Sie den Generator immer auf einem trockenen, festen und ebenen Untergrund.
6. Der Generator sollte während des Betriebs einen Abstand von mindestens 1 m zu Gebäuden oder anderen Geräten haben.
7. Erlauben Sie Kindern oder nicht qualifizierten Personen nicht, den Generator zu bedienen.

GENERATORAUFBEREITUNG

1. Erden Sie den Generator immer, bevor Sie ihn verwenden, um die Sicherheit zu maximieren (siehe Abschnitt "ERDEN DES GENERATORS").
2. Füllen Sie den Kraftstofftank nicht zu voll, da sich das Benzin während des Betriebs ausdehnen kann. Füllen Sie den Tank nicht bis ganz oben auf. Lassen Sie Platz für die Ausdehnung des Benzins. Prüfen Sie vor dem Betrieb immer auf verschüttetes Benzin.
3. Wenn ein Teil des Generators, des elektrischen Geräts oder des Netzkabels gebrochen, beschädigt oder defekt ist, stellen Sie sicher, dass es vor dem Betrieb repariert oder ersetzt wird. Die Wartung sollte nur von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden. Verwenden Sie keine Steckdosen oder Kabel, die Anzeichen von Beschädigungen aufweisen, wie z. B. eine gebrochene oder gerissene Isolierung.
4. Verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter (GFCI) in stark leitenden Bereichen, wie z. B. Metaldeckungen oder Stahlarbeiten. Verlängerungskabel mit eingebautem FI-Schutzschalter werden für diese Arbeiten empfohlen, um die Sicherheit zu maximieren.
5. Wenn Sie den Generator zur Notstromversorgung an das elektrische System eines Gebäudes anschließen, MÜSSEN Sie einen qualifizierten Elektriker hinzuziehen und einen Umschalter installieren. Solche Anschlüsse müssen den örtlichen elektrischen Gesetzen und Vorschriften entsprechen. Bei Nichtbeachtung kann es zu einer Rückspeisung kommen, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod von Mitarbeitern des Versorgungsunternehmens führen kann.
6. Verändern Sie den Generator niemals in irgendeiner Weise. Eine Veränderung oder Verwendung für einen anderen Zweck, für den das Gerät nicht ausgelegt ist, kann zu schweren Verletzungen, Maschinenschäden und zum Erlöschen der Garantie führen.

GENERATORBETRIEB

1. Verwenden Sie den Generator nur für die vorgesehenen Zwecke. Eine Veränderung oder Verwendung des Generators für einen Betrieb, für den er nicht ausgelegt ist, kann zu Gefahren und Personenschäden führen.
2. Berühren Sie keine blanken Drähte oder Buchsen (Steckdosen).
3. Überschreiten Sie nicht die Wattzahl des Generators, indem Sie mehr elektrische Geräte anschließen, als das Gerät verkraften kann. Dies könnte den Generator und/oder angeschlossene elektrische Geräte beschädigen. Prüfen Sie die Betriebsspannung und die Frequenzanforderungen aller elektrischen Geräte, bevor Sie sie an den Generator anschließen.
4. Lassen Sie den Generator einige Minuten laufen, bevor Sie elektrische Geräte anschließen. Starten oder stoppen Sie den Generator nicht, wenn elektrische Geräte an den Steckdosen angeschlossen sind. Andernfalls können der Generator und / oder die angeschlossenen elektrischen Geräte beschädigt werden.
5. Schalten Sie elektrische Geräte erst dann ein, wenn sie an den Generator angeschlossen sind.
6. Generatoren vibrieren bei normalem Gebrauch. Prüfen Sie während und nach dem Gebrauch des Generators sowohl den Generator als auch die Verlängerungs- und Netzkabel auf Schäden durch Vibrationen.
7. Berühren Sie keine HEISSEN TEILE. Dieser Generator erzeugt beim Betrieb Wärme. In der Nähe des Auspuffs können Temperaturen von über 65° C (150° F) auftreten. Lassen Sie den Generator nach dem Gebrauch abkühlen, bevor Sie den Motor oder Bereiche des Generators berühren, die während des Betriebs heiß werden.
8. Schalten Sie alle angeschlossenen elektrischen Geräte aus, bevor Sie den Generator stoppen.
9. Schalten Sie den Generator vor dem Tanken immer aus. Lassen Sie den Generator mindestens 2 Minuten lang abkühlen, bevor Sie den Tankdeckel abnehmen. Lösen Sie den Deckel langsam, um den Druck im Tank abzulassen.
10. Schalten Sie den Motorschalter auf die Position "OFF", wenn der Motor nicht läuft.
11. Entleeren Sie den Kraftstofftank, bevor Sie den Generator lagern oder transportieren. Lagern Sie den Generator oder das Benzin nicht in der Nähe von Öfen, Warmwasserbereitern oder anderen Geräten, die Wärme erzeugen oder eine automatische Zündung haben. Lagern Sie den Generator und das Benzin entfernt von Funken, offenen Flammen, Zündflammen, Hitze und anderen Zündquellen.
12. Waschen Sie sich nach dem Umgang mit dem Generator immer die Hände.

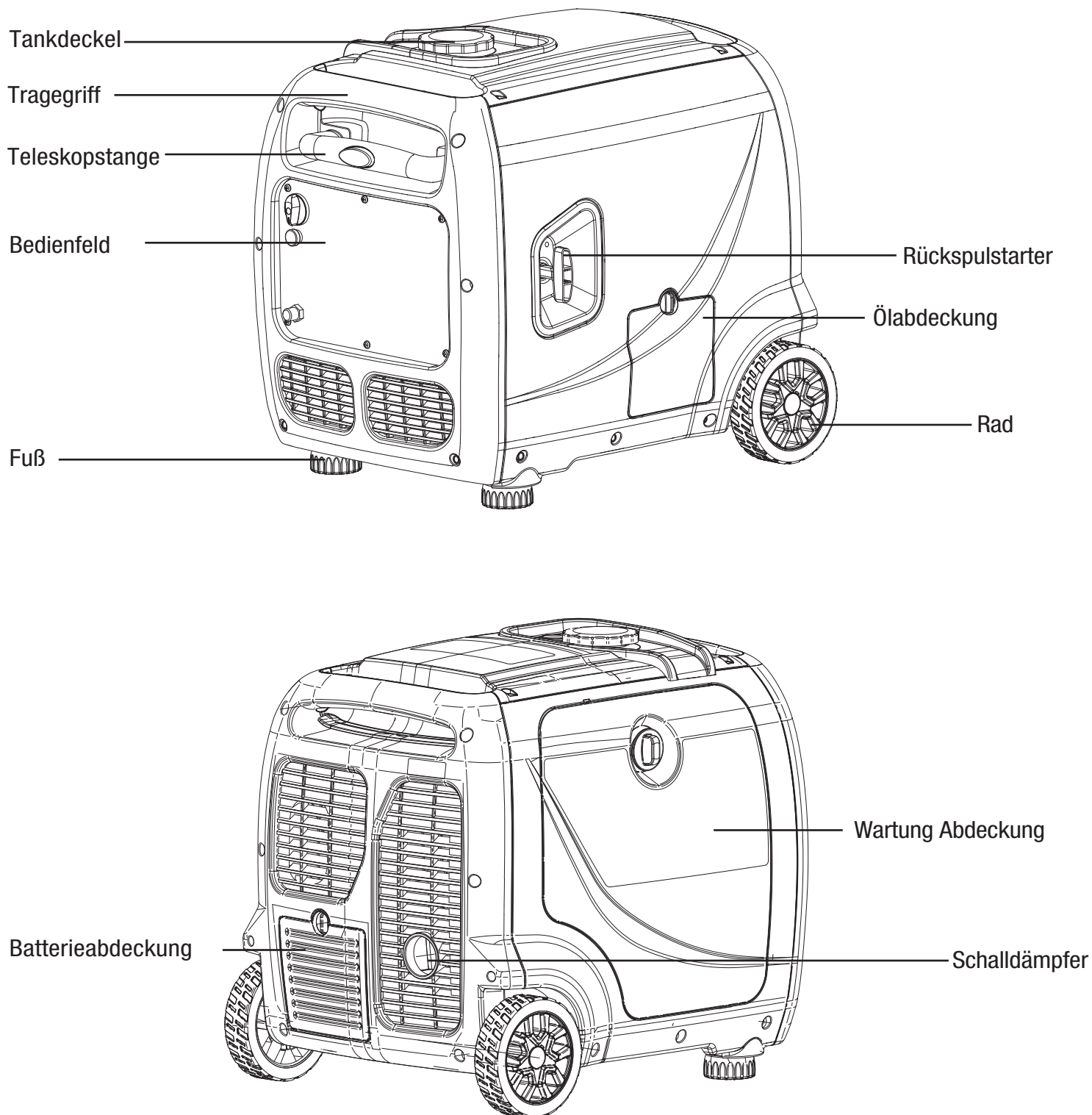
VORSICHT: Fehlgebrauch dieses Generators kann ihn beschädigen oder seine Lebensdauer verkürzen.

UM DIE LEBENSDAUER IHRES GENERATORS ZU MAXIMIEREN:

Wir empfehlen, Ihren Generator mindestens einmal im Monat für 20 bis 30 Minuten laufen zu lassen. Starten Sie den Generator gemäß den Anweisungen und schließen Sie eine kleine Last an, um sicherzustellen, dass die Steckdose Strom erzeugt. Wenn Sie ihn nicht oft laufen lassen, wird die Lebensdauer des Generators stark verkürzt und die Garantie erlischt.

IHREN GENERATOR KENNEN

GENERATOR



IHREN GENERATOR KENNEN

LOW IDLE

Dieser Generator ist mit einem LOW IDLE-Schalter ausgestattet (Abb. 1). Durch Einschalten dieses Schalters kann das System die Motordrehzahl regulieren und den Kraftstoffverbrauch automatisch an die erforderliche Last anpassen. Wenn sich die elektrische Last ändert, wird der Generatormotor automatisch je nach Bedarf beschleunigt und verlangsamt. Dies reduziert den Kraftstoffverbrauch und den Geräuschpegel, während die Laufzeit und die Lebensdauer des Motors verlängert werden.

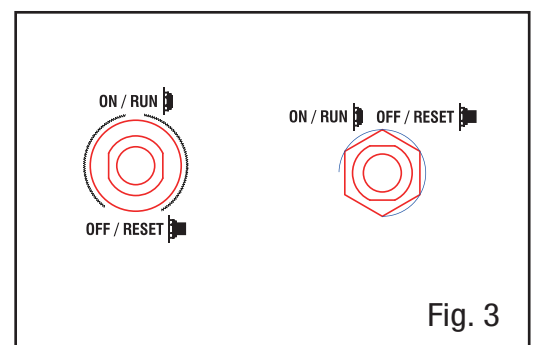
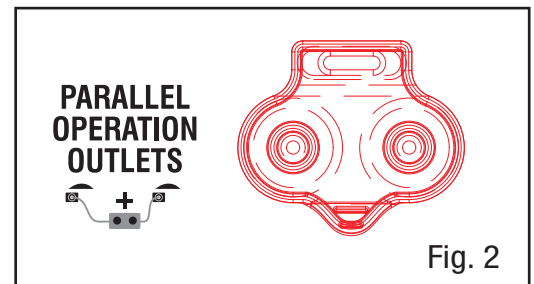
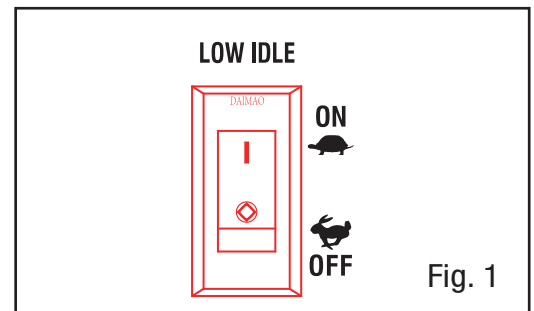
Lassen Sie diesen Schalter NUR dann eingeschaltet, wenn der Leistungsbedarf WENIGER als 75 % der Nennleistung beträgt. Aktivieren Sie den Schalter nicht, wenn die Gesamtlast mehr als 75 % der Nennleistung beträgt. Der Generatormotor muss mit voller Drehzahl laufen, um eine Leistung von mehr als 75 % der Nennleistung zu liefern.

PARALLEL BETRIEB (OPTIONAL)

Die Ausgänge für den Parallelbetrieb (Abb. 2) ermöglichen es Ihnen, zwei unserer Generatoren anzuschließen, um die insgesamt verfügbare elektrische Leistung zu erhöhen. Das Parallelbetriebs-Kit kann erworben werden. Befolgen Sie für die ordnungsgemäße Installation und den Betrieb die Anweisungen, die Ihrem Parallelbetriebs-Kit beiliegen.

SICHERUNGSAUTOMATEN

Die Sicherungsautomaten (Abb. 3) schützen die einzelnen AC- und DC-Stromkreise. Der AC-Schutzschalter wird aktiviert, wenn die AC-Ausgänge die Grenzwerte überschreiten. Der DC-Schutzschalter wird aktiviert, wenn die DC-12- und USB-Ausgänge überschritten werden. Wenn der Schutzschalter aktiviert wird, schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie es von der jeweiligen Steckdose und drücken Sie den Schutzschalter, um ihn zurückzusetzen.



ELEKTRISCHE GERÄTE ANSCHLIESSEN

VORSICHT: Machen Sie sich vor dem Anschließen von Geräten mit den Markierungen auf dem Bedienfeld vertraut, bevor Sie elektrische Geräte anschließen.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Ihr(e) Gerät(e) ordnungsgemäß mit dem Generator zu verbinden:

1. Bevor Sie elektrische Geräte anschließen, lassen Sie den Generator einige Minuten laufen, um die Drehzahl und die Ausgangsspannung zu stabilisieren.
2. Wählen Sie das Gerät mit der höchsten Wattzahl aus, und stellen Sie sicher, dass es ausgeschaltet ist. Stecken Sie das Gerät an den Generator an und schalten Sie das Gerät dann ein. Warten Sie, bis sich der Motor stabilisiert hat.
3. Wiederholen Sie Schritt 2, um jedes weitere Gerät anzuschließen. Versuchen Sie NICHT, mehrere Geräte gleichzeitig anzuschließen oder zu starten.

IHREN GENERATOR KENNEN

GENERATORLEISTUNG

Vergewissern Sie sich, dass der Generator genügend Betriebs- (Nenn-) und Startleistung (max.) für die Geräte liefern kann, die Sie gleichzeitig betreiben wollen. Befolgen Sie diese einfachen Schritte.

1. Wählen Sie die Elemente aus, die Sie gleichzeitig mit Strom versorgen wollen.
2. Addieren Sie die laufenden (Nenn-)Watt dieser Geräte. Dies ist die Menge an Leistung, die der Generator erzeugen muss, um die Geräte in Betrieb zu halten.
3. Schätzen Sie, wie viele Startwatt (max.) Sie benötigen. Die Anlaufleistung ist der kurze Stromstoß, der zum Starten von elektromotorisch angetriebenen Werkzeugen oder Geräten wie z. B. einer Kreissäge oder einem Kühlschrank benötigt wird. Da nicht alle Motoren gleichzeitig anlaufen, kann die gesamte Anlaufleistung (max.) geschätzt werden, indem nur der/die Artikel mit der höchsten zusätzlichen Anlaufleistung (max.) zur Gesamtnennleistung addiert werden.

Beispiel:

Werkzeug oder Gerät	Laufende Watt*	Zusätzliche Anlaufleistung*
Kühlschrank	700	1350
Tragbarer Ventilator	40	120
Laptop	250	250
46 Zoll. Flachbildschirm-Fernseher	190	190
Licht (75 Watt)	75	75
	1255 Gesamtbetriebsleistung	1350 Höchste Startleistung
Laufende Gesamtleistung		1255
Höchste Startleistung		+ 1350
Benötigte Gesamtstartleistung		2605

Um die Lebensdauer des Generators und der angeschlossenen Geräte zu verlängern, ist es wichtig, beim Hinzufügen von elektrischen Lasten zum Generator vorsichtig zu sein. Vor dem Starten des Motors sollte nichts an die Ausgänge des Generators angeschlossen sein. Die korrekte und sichere Art, die Generatorleistung zu verwalten, besteht darin, nacheinander Lasten wie folgt hinzuzufügen:

1. Wenn nichts am Generator angeschlossen ist, starten Sie den Motor wie später in diesem Handbuch beschrieben.
2. Stecken Sie den Stecker ein und schalten Sie die erste Last ein, vorzugsweise die größte Last, die Sie haben.
3. Lassen Sie zu, dass sich die Generatorleistung stabilisiert (Motor läuft ruhig und angeschlossenes Gerät arbeitet ordnungsgemäß).
4. Stecken Sie den Stecker ein und schalten Sie die nächste Last ein.
5. Lassen Sie den Generator wieder stabilisieren.
6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 für jede weitere Last.

Fügen Sie niemals mehr Lasten hinzu, als die Generatorleistung beträgt. Achten Sie besonders darauf, Stoßlasten in der Generatorleistung zu berücksichtigen, wie zuvor beschrieben.

HINWEIS

Überlasten Sie die Leistung des Generators nicht. Eine Überschreitung der Watt-/Stromstärkekapazität des Generators kann den Generator und/oder die daran angeschlossenen elektrischen Geräte beschädigen.

IHREN GENERATOR KENNEN

Die folgende Tabelle dient als Referenz für den geschätzten Wattbedarf gängiger elektrischer Geräte. Verlassen Sie sich jedoch nicht ausschließlich auf diese Tabelle - alle elektronischen Geräte und Apparate sind unterschiedlich gebaut. Überprüfen Sie immer die auf dem Elektrogerät angegebene Wattzahl, bevor Sie diese Tabelle zu Rate ziehen.

Werkzeug oder Gerät	Nennleistung (Betrieb) Watt	Überspannung (Anlauf) Watt
Heizplatte	2500	0
Elektroherd (jedes Element)	1500-2800	0
Säge - Kreissäge	1500	1500
Fenster-Klimagerät	1200	1800
Säge - Gehrung	1200	1200
Mikrowelle	1000	0
Brunnenwasserpumpe	1000	1000
Sumpfpumpe	800	1200
Kühlschrank Gefrierschrank	800	1200
Ofengebläse	800	1300
Computer	800	0
Elektrische Bohrmaschine	600	900
Fernsehen	500	0
Stereo	400	0
Kastelüfter	300	600
Sicherheitssystem	180	0
Gemeinsame Glühbirne	75	0

GENERATORAUFBEREITUNG

Der folgende Abschnitt beschreibt die notwendigen Schritte, um den Generator für den Gebrauch vorzubereiten. Wenn Sie diese Schritte nicht ordnungsgemäß durchführen, kann der Generator beschädigt oder seine Lebensdauer verkürzt werden.

SCHRITT 1 - ÖL NACHFÜLLEN/PRÜFEN

Der Generator wird ohne Öl ausgeliefert. Der Benutzer muss die richtige Menge Öl hinzufügen, bevor er den Generator zum ersten Mal in Betrieb nimmt. Die Ölkapazität des Motorkurbelgehäuses beträgt 20,2 fl. oz. (0.6 L).

Gehen Sie wie folgt vor, um Öl hinzuzufügen:

1. Stellen Sie den Generator auf eine ebene Fläche. Stellen Sie sicher, dass der Motor ausgeschaltet ist, bevor Sie Öl nachfüllen oder prüfen.

VORSICHT: Halten Sie den Generator waagrecht! Das Kippen des Generators zur Befüllhilfe führt dazu, dass Öl in die falschen Bereiche des Motors fließt und Schäden verursacht.

2. Schrauben Sie den Knopf der Ölabdeckung ab und entfernen Sie die Abdeckung von der Seitenwand (Abb. 4). Schrauben Sie den Ölmesstab aus dem Motor heraus.

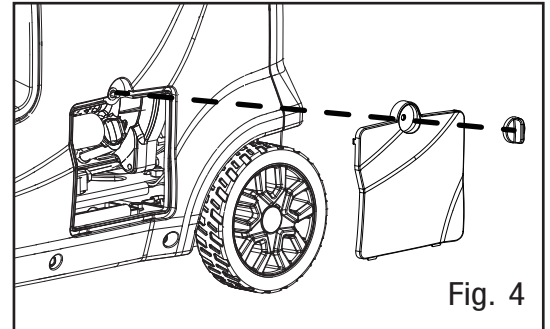


Fig. 4

3. Füllen Sie mit einem Öltrichter oder einem geeigneten Spender langsam Öl in die Öleinfüllung (Abb. 5) und achten Sie darauf, dass Sie das Gerät nicht überfüllen. Füllen Sie das Kurbelgehäuse bis zur oberen Fülllinie auf, so dass Sie visuell sehen können, dass das Öl zur Hälfte aus den Öleinfüllgewinden kommt (Abb. 6).
4. Setzen Sie den Ölmesstab wieder ein und ziehen Sie ihn fest an. Wischen Sie verschüttetes Öl auf.

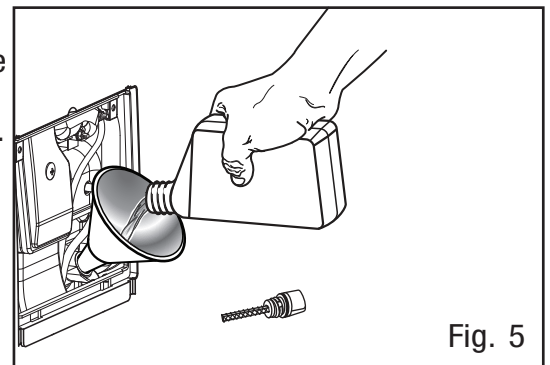


Fig. 5

5. Bringen Sie die Ölabdeckung wieder an. Drehen Sie den Drehknopf der Ölabdeckung in die verriegelte Position, um die Abdeckung zu sichern.

HINWEIS: Gebrauchtes Motoröl sollte bei einer zugelassenen Entsorgungsstelle entsorgt werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Händler vor Ort.

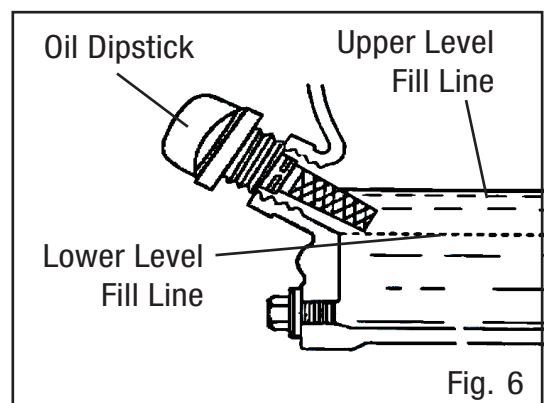
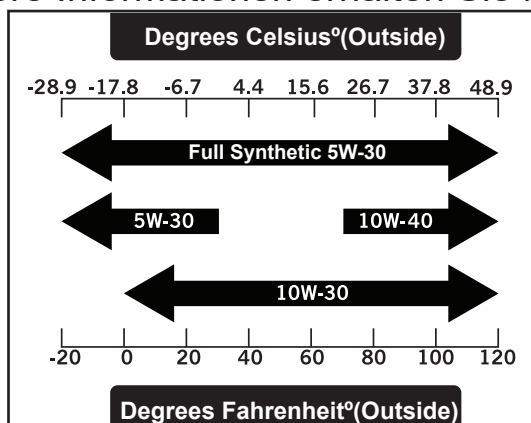


Fig. 6

GENERATORAUFBEREITUNG

Bei späterem Betrieb sollte der Ölstand vor jeder Verwendung oder nach jeweils 8 Betriebsstunden überprüft werden. Der Generator ist mit einem Ölmangelsensor ausgestattet und startet NICHT ohne eine ausreichende Ölmenge.

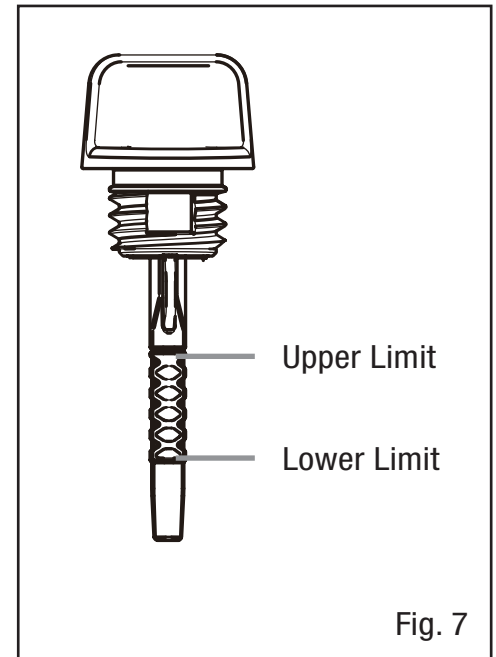
Zur Kontrolle des Ölstands (vor jedem weiteren Start):

1. Stellen Sie den Generator auf eine ebene Fläche. Stellen Sie sicher, dass der Motor ausgeschaltet ist, bevor Sie Öl nachfüllen oder prüfen.

2. Öffnen Sie die Ölabdeckung. Entfernen Sie den Ölmesstab und wischen Sie ihn mit einem sauberen Lappen ab.

3. Stecken Sie den Peilstab in die Öleinfüllung, ohne ihn einzuschrauben. Ziehen Sie den Peilstab heraus, um die Ölmarkierung zu prüfen (Abb. 7). Wenn die Ölmarkierung weniger als die Hälfte des Peilstabs bedeckt, fügen Sie langsam Öl hinzu, bis die Ölmarkierung bis zur Oberkante des Peilstabs reicht (oder wenn Sie sehen können, dass das Öl zur Hälfte aus den Öleinfüllgewinden kommt).

4. Wischen Sie eventuell austretendes Öl ab und ziehen Sie den Ölmesstab fest an. Bringen Sie die Ölabdeckung wieder an.



SCHRITT 2 - KRAFTSTOFF HINZUFÜGEN/PRÜFEN

- ⚠ BENZINWARNUNG:** Halten Sie den Generator von offenen Flammen fern. Dieser Generator kann hochentzündliche und explosive Benzindämpfe abgeben, die bei Entzündung schwere Verbrennungen oder sogar den Tod verursachen können. Eine nahe gelegene offene Flamme kann zu einer Explosion führen, auch wenn sie nicht direkt mit Benzin in Berührung kommt.
- Nicht in der Nähe von offenen Flammen, Hitze oder anderen Zündquellen betreiben.
 - Rauchen Sie nicht in der Nähe des Generators.
 - Arbeiten Sie immer auf einem festen, ebenen Untergrund.
 - Schalten Sie den Generator vor dem Tanken immer aus. Lassen Sie den Generator mindestens 2 Minuten lang abkühlen, bevor Sie den Tankdeckel abnehmen. Lösen Sie den Deckel langsam, um den Druck im Tank abzulassen.
 - Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht. Kraftstoff kann sich während des Betriebs ausdehnen. Füllen Sie den Tank nicht bis zum oberen Rand. Lassen Sie die Ausdehnung zu.
 - Prüfen Sie vor dem Betrieb immer auf verschütteten Kraftstoff. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff vor dem Start auf.
 - Leeren Sie den Kraftstofftank, bevor Sie den Generator lagern oder transportieren, um ein Verschütten zu vermeiden.
- Verwenden Sie NUR frisches (innerhalb von 30 Tagen nach dem Kauf), bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87. Der Generator funktioniert am besten mit ethanolfreiem Benzin. Verwenden Sie KEIN Benzin mit mehr als 10 % Ethanol. Das Fassungsvermögen des Kraftstofftanks beträgt 2,6 US-Gallonen (10,0 L.) Mischen Sie KEIN Öl mit Benzin.

Verwenden Sie NUR frisches (innerhalb von 30 Tagen nach dem Kauf), bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87. Der Generator funktioniert am besten mit ethanolfreiem Benzin. Verwenden Sie KEIN Benzin mit mehr als 10 % Ethanol. Das Fassungsvermögen des Kraftstofftanks beträgt 2,6 US-Gallonen (10,0 L.) Mischen Sie KEIN Öl mit Benzin.

HINWEIS:

- Verwenden Sie niemals ein Öl-/Benzingemisch
- Verwenden Sie niemals altes Benzin.
- Halten Sie Benzin von Funken, offenen Flammen, Zündflammen, Hitze und anderen Zündquellen fern.
- Vermeiden Sie, dass Schmutz oder Wasser in den Kraftstofftank gelangt.
- Benzin kann im Tank altern und den Start erschweren. Lagern Sie den Generator nie länger als 2 Monate mit Benzin im Tank.

GENERATORVORBEREITUNG

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Benzin hinzuzufügen:

1. Stellen Sie sicher, dass der Generator ausgeschaltet ist und auf einer ebenen Fläche steht. Schrauben Sie den Tankdeckel ab (Abb. 8) und legen Sie ihn beiseite. Der Tankdeckel kann fest sitzen und schwer abzuschrauben sein.

2. Füllen Sie langsam bleifreies Benzin in den Kraftstofftank. Achten Sie darauf, dass Sie nicht zu viel Benzin einfüllen.

HINWEIS: Füllen Sie den Kraftstofftank nicht bis zum oberen Rand. Wenn Sie dies tun, dehnt sich das Benzin aus und läuft während des Betriebs aus, auch wenn der Tankdeckel aufgesetzt ist.

3. Bringen Sie den Tankdeckel wieder an und wischen Sie verschüttetes Benzin mit einem trockenen Tuch auf.

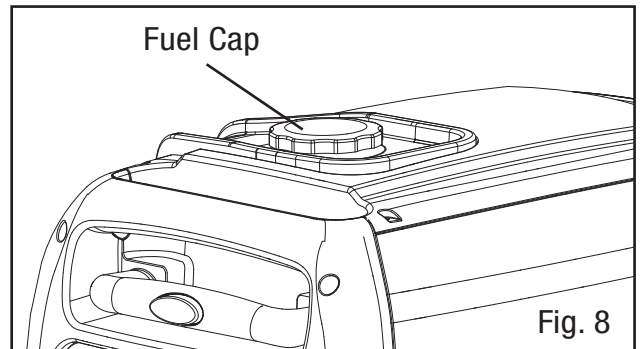


Fig. 8

So prüfen Sie den Kraftstoffstand:

Während des Betriebs wird der Kraftstoffstand im Datenzentrum des Bedienfelds angezeigt, oder überprüfen Sie die Kraftstoffanzeige. Wenn der Kraftstoffstand niedrig ist, füllen Sie den Kraftstofftank nach, bevor Sie Ihren Generator das nächste Mal starten.

STEP 3 -ANSCHLIESSEN DER BATTERIE

⚠ WARNUNG : BATTERIE GIBT EXPLOSIVES WASSERSTOFFGAS AB.

- Halten Sie den Akku von Funken, Zigaretten oder anderen Flammenquellen fern.
- Schließen Sie die Batterie nicht an oder klemmen Sie sie ab, während der Generator läuft.
- Warten oder verwenden Sie den Akku nur in gut belüfteten Bereichen.

⚠ WARNUNG: Batterie enthält Schwefelsäure. Batteriesäure ist giftig. Wenn Sie den Generator mit eingebauter Batterie kippen, kann Batteriesäure austreten.

- Tragen Sie bei der Wartung der Batterie Schutzkleidung und Augenschutz.
- Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Wenn Batteriesäure auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie sie sofort mit Wasser ab.
- Wenn Batteriesäure in Ihre Augen gelangt, spülen Sie mindestens 15 Minuten lang mit Wasser und rufen Sie sofort einen Arzt.

Wenn Batteriesäure verschluckt wird, rufen Sie sofort einen Arzt. Trinken Sie eine große Menge Wasser oder Milch. Trinken Sie anschließend Magnesiamilch oder Pflanzenöl.

Der Generator wird mit abgeklemmtem Minuspol (-) der Lithium-Ionen-Batterie ausgeliefert, um die Sicherheit zu maximieren. Um den Generator mit dem Elektrostart zu starten, muss die Batterie angeschlossen sein.

So schließen Sie die Batterie an:

1. Drehen Sie den Knopf der Batteriefachabdeckung in die entriegelte Position und entfernen Sie die Zugangsabdeckung von der Rückwand.
2. Lösen Sie die Gummiriemen und ziehen Sie die Batterie heraus.

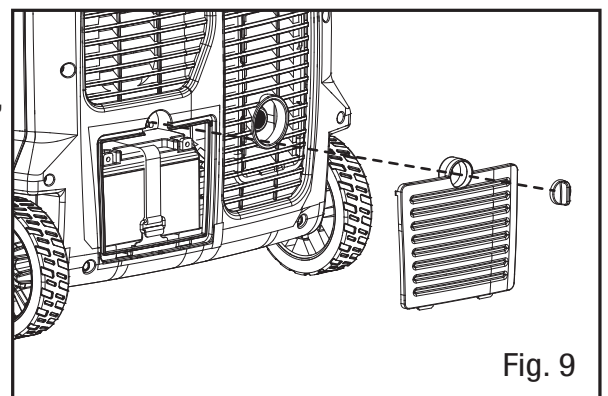


Fig. 9

GENERATORVORBEREITUNG

3. Entfernen Sie die Abdeckung des Minuspols (-) der Batterie und schließen Sie das schwarze Kabel an den Minuspol (-) der Batterie an, wie in Abb. 10 gezeigt.

4. Bringen Sie die Batterie wieder in Position und verwenden Sie die Gummiriemen zur Befestigung der Batterie.

5. Bringen Sie die Batterieabdeckung wieder an und sichern Sie sie.

NOTICE: Wenn Sie vorhaben, den Generator über einen längeren Zeitraum nicht zu verwenden, empfehlen wir, das negative Batteriekabel von der Batterie zu **ENTFERNEN**, um die Batterie vor einem Ladeverlust zu schützen. Nachdem Sie das Kabel abgeklemmt haben, decken Sie das freie Ende mit einem Isolator wie z. B. Isolierband ab. Sie können auch ein Erhaltungsladegerät (nicht im Lieferumfang enthalten) verwenden, um die Batterieladung zu erhalten.

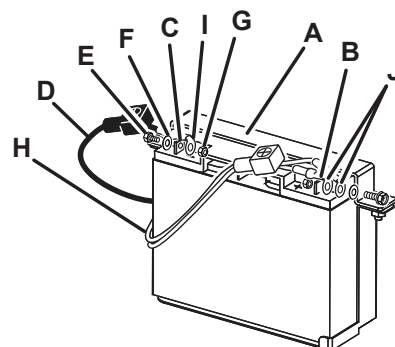


Fig. 10

- A – Batteriehalterung
- B – Positive (+) Klemme
- C – Negative (-) Klemme
- D – Schwarzes Kabel (-)
- E – Schraube
- F – Waschmaschine
- G – Schraube
- H – Rote Drähte (+)
- I – Negativer Klemmenanschluss
- J – Positive Klemmenanschlüsse

SCHRITT 4 - ERDEN DES GENERATORS

Um die Gefahr eines Stromschlags zu verringern und die Sicherheit zu maximieren, sollte der Generator ordnungsgemäß geerdet werden.

Erden Sie den Generator, indem Sie die Erdungsmutter an der vorderen Schalttafel (Abb. 11) gegen einen Erdungsdraht festziehen. Ein allgemein akzeptabler Erdungsdraht ist eine Kupferlitze **Nr. 12 AWG (American Wire Gauge)**.

Dieser Erdungsdraht sollte am anderen Ende mit einer Erdungsstange aus Kupfer, Messing oder Stahl verbunden werden, die in die Erde getrieben wird. Draht und Erdungsstangen sind nicht im Lieferumfang des Generators enthalten.

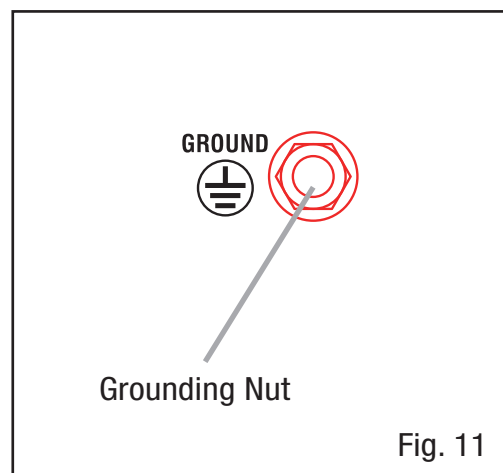


Fig. 11

HINWEIS: Die Erdungsvorschriften können je nach Ort variieren. Wenden Sie sich an einen örtlichen Elektriker, um die örtlichen Vorschriften zu prüfen.

! WARNUNG: Wenn Sie den Generator nicht ordnungsgemäß erden, erhöht sich das Risiko eines Stromschlags.

BETRIEB IN GROSSEN HÖHEN ÜBER 3000 FUSS

Das Kraftstoffsystem dieses Generators kann durch den Betrieb in großen Höhen beeinträchtigt werden. Der ordnungsgemäße Betrieb kann durch die Installation eines Höhenverstellungssatzes in Höhen über 3000 Fuß über dem Meeresspiegel sichergestellt werden. In Höhenlagen über 8000 Fuß kann der Motor auch mit dem richtigen Höhensatz eine Leistungsminderung erfahren. Der Betrieb des Generators ohne dieses Kit kann die Emissionen des Motors erhöhen und sowohl den Kraftstoffverbrauch als auch die Leistung verringern. Bitte wenden Sie sich an Ihr autorisiertes Service-Center, um wichtige Informationen zu diesen Modifikationen zu erhalten.

STARTEN DES GENERATORS

Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des Generators, dass Sie die Schritte im Abschnitt "Vorbereitung des Generators" in diesem Handbuch gelesen und ausgeführt haben. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wie Sie einen der Schritte in dieser Anleitung ausführen sollen, wenden Sie sich bitte an Ihr autorisiertes Service-Center

GEFAHR: KOHLENMONOXID

Die Verwendung eines Generators in Innenräumen KANN SIE IN MINUTEN TÖTEN. Die Abgase des Generators enthalten Kohlenmonoxid (CO). Dies ist ein giftiges Gas, das Sie weder sehen noch riechen können. Wenn Sie die Abgase des Generators riechen können, atmen Sie CO ein. Aber auch wenn Sie die Abgase nicht riechen können, könnten Sie CO einatmen.

Verwenden Sie einen Generator NIEMALS in Häusern, Garagen, Kriechräumen oder anderen teilweise geschlossenen Räumen. In diesen Bereichen können sich tödliche Mengen an Kohlenmonoxid ansammeln. Die Verwendung eines Ventilators oder das Öffnen von Fenstern und Türen sorgt NICHT für ausreichend Frischluft. Verwenden Sie einen Generator NUR AUSSSEN und weit entfernt von Fenstern, Türen und Lüftungsöffnungen. Durch diese Öffnungen können Abgase des Generators angesaugt werden.

Auch wenn Sie einen Generator korrekt verwenden, kann CO in die Wohnung gelangen. Verwenden Sie IMMER einen batteriebetriebenen oder batteriegestützten CO-Alarm in der Wohnung. Wenn Sie sich krank, schwindlig oder schwach fühlen, nachdem der Generator gelaufen ist, gehen Sie SOFORT an die frische Luft. Suchen Sie einen Arzt auf. Sie haben möglicherweise eine Kohlenmonoxidvergiftung.

 **WARNUNG:** Die Abgase dieses Produkts enthalten Chemikalien, die im Bundesstaat Kalifornien dafür bekannt sind, Krebs, Geburtsfehler oder andere Fortpflanzungsschäden zu verursachen.

 **WARNUNG:** Betreiben Sie den Generator NICHT in der Nähe von offenen Flammen oder brennbaren Materialien. Dieser Generator kann hochentzündliche und explosive Benzindämpfe abgeben, die bei Entzündung schwere Verbrennungen oder sogar den Tod verursachen können. Eine offene Flamme in der Nähe kann zu einer Explosion führen, auch wenn sie nicht direkt mit Benzin in Berührung kommt. Rauchen Sie nicht in der Nähe des Generators.

 **WARNUNG:** Dieser Generator erzeugt eine starke Spannung, die zu einem Stromschlag führen kann.

 **WARNUNG:** Verwenden Sie das Gerät nicht bei Regen oder Nässe. Berühren Sie keine blanken Drähte oder Steckdosen. Erlauben Sie Kindern oder nicht qualifizierten Personen nicht, das Gerät zu bedienen.

 **WARNUNG:** Der Generator sollte NUR an elektrische Geräte angeschlossen werden, entweder direkt oder über ein Verlängerungskabel. NIEMALS AN EIN GEBÄUDESPEISERSYSTEM ANSCHLIESSEN, ohne dass ein qualifizierter Elektriker hinzugezogen wurde und der Anschluss an einen Umschalter als separat abgeleitetes System erfolgt. Solche Anschlüsse müssen den örtlichen elektrischen Gesetzen und Vorschriften entsprechen. Bei Nichtbeachtung kann es zu einer Rückspeisung kommen, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod von Mitarbeitern des Versorgungsunternehmens führen kann.

Um die Sicherheit zu maximieren, erden Sie den Generator IMMER, bevor Sie ihn verwenden (siehe den Abschnitt "ERDEN DES GENERATORS" auf Seite 14).

Verwenden Sie einen Fehlerstrom-Schutzschalter (GFCI) in stark leitenden Bereichen wie z. B. Metalldeckungen oder Stahlarbeiten. Fehlerstromschutzschalter sind in Verbindung mit einigen Verlängerungskabeln erhältlich.

VORSICHT: Trennen Sie alle elektrischen Verbraucher vom Generator, bevor Sie versuchen, ihn zu starten.

STARTEN IHRES GENERATORS

Bevor Sie den Generator starten:

1. Stellen Sie sicher, dass der Generator im Freien auf einer trockenen, ebenen Fläche steht. Lassen Sie auf allen Seiten des Generators einen Freiraum von mindestens einem Meter.
2. Um die Sicherheit zu maximieren, überprüfen Sie, ob der Generator richtig geerdet ist (siehe "ERDEN DES GENERATORS").
3. Prüfen Sie, ob der Ölstand im Kurbelgehäuse ausreichend ist. Füllen Sie bei Bedarf Öl nach (siehe "ÖL HINZUFÜGEN/ÜBERPRÜFEN").
4. Stellen Sie sicher, dass der Benzinstand im Kraftstofftank ausreichend ist. Füllen Sie bei Bedarf Kraftstoff nach (siehe "KRAFTSTOFF ZUFÜGEN/ÜBERPRÜFEN").
5. Stellen Sie sicher, dass alle elektrischen Geräte während der Zündung vom Generator getrennt sind. Andernfalls lässt sich der Motor nur schwer starten.

Um den Generator zu starten, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Stellen Sie den Schalter LOW IDLE MODE (Abb. 12) auf "OFF".
2. Drehen Sie den FUEL-Schalter (Abb. 13) in die Position "ON".

Elektrischer Start:

3 - 1 - Ziehen Sie den CHOKE LEVER (Abb. 14) in die Position "START" heraus.

HINWEIS: Überspringen Sie dies, wenn Sie den Generator mit einem warmen Motor starten.

3 - 2 - Drehen Sie den ENGINE-Schalter auf die Position "START" und halten Sie ihn 5 Sekunden lang gedrückt (Abb. 15).

HINWEIS: Wenn der Motor nicht anspringt, lassen Sie den Schalter los und versuchen Sie es erneut. Wenn Sie den Schalter zu lange in der START-Position halten, kann der Anlasser beschädigt werden.

3 - 3 - Wenn der Motor anspringt, drücken Sie den CHOKE LEVER in die Position "RUN" (Abb. 14).

Manueller Start:

3 - 1 - Ziehen Sie den CHOKE LEVER (Abb. 14) in die Position "START" heraus.

HINWEIS: Überspringen Sie dies, wenn Sie den Generator mit einem warmen Motor starten.

3-2. Drehen Sie den ENGINE-Schalter auf die Position "ON" (Abb. 15).

3-3 .Legen Sie eine Hand auf den Generator, um ihn zu halten, und ziehen Sie langsam am Griff des Rücklaufstarters, bis ein leichter Widerstand zu spüren ist (Abb. 15). Ziehen Sie dann schnell, um den Motor zu starten. Führen Sie das Kabel vorsichtig in die Maschine zurück. Lassen Sie das Kabel niemals zurückschnellen.

3-4. Wenn der Motor anspringt, drücken Sie den CHOKE LEVER in die Position "RUN" (Abb. 14).

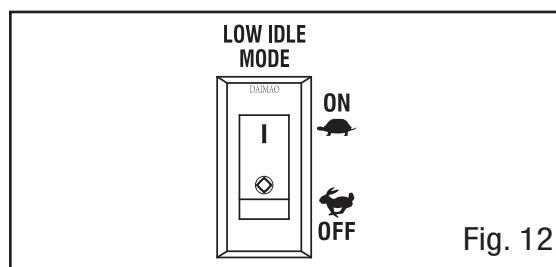


Fig. 12

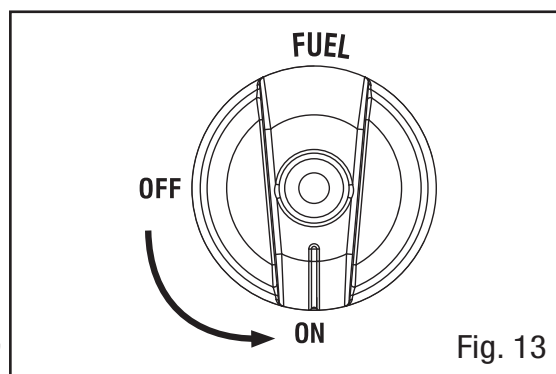


Fig. 13



Fig. 14

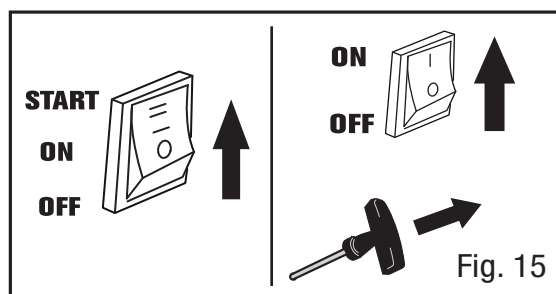


Fig. 15

STARTEN IHRES GENERATORS

One-Button Start (OPTIONAL):

3-1Drehen Sie den MAIN-Schalter in die Position "ON" (Abb. 16).

3-2Halten Sie den ENGINE START/STOP-Schalter 3 Sekunden lang gedrückt (Abb. 17).

HINWEIS: Wenn der Motor nicht anspringt, lassen Sie den Schalter los und versuchen Sie es erneut. Wenn Sie den Schalter zu lange in der START-Position halten, kann der Anlasser beschädigt werden.

HINWEIS: Bei wiederholten Fehlversuchen, den Motor zu starten, schlagen Sie bitte in der Fehlersuchanleitung nach.

Fernstart (OPTIONAL):

3-1Drehen Sie den MAIN-Schalter in die Position "ON" (Abb. 16).

3-2Halten Sie den REMOTE START-Schalter für 3 Sekunden gedrückt (Abb. 17).

HINWEIS: Wenn der Motor nicht anspringt, lassen Sie den Schalter los und versuchen Sie es erneut. Wenn Sie den Schalter zu lange in der START-Position halten, kann der Anlasser beschädigt werden.

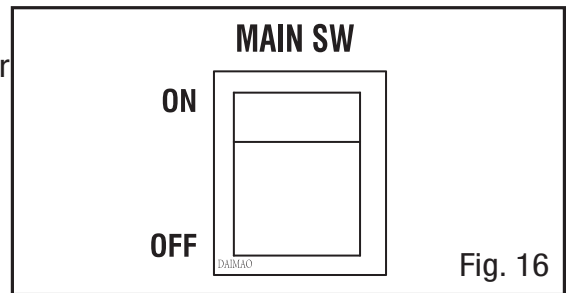


Fig. 16

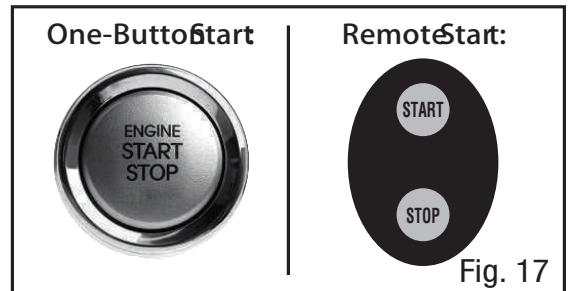


Fig. 17

5. Lassen Sie den Generator einige Minuten lang laufen, bevor Sie versuchen, elektrische Geräte anzuschließen. Dadurch kann der Generator seine Drehzahl und Temperatur stabilisieren.

ABSCHALTEN DES GENERATORS

⚠ VORSICHT: Das Ausstecken von laufenden Geräten kann zu Schäden am Generator führen. Stoppen Sie niemals den Motor mit angeschlossenen und laufenden elektrischen Geräten.

1. Schalten Sie alle elektrischen Geräte aus, bevor Sie sie vom Generator abziehen. Das Ausstecken von laufenden Geräten kann zu Schäden am Generator führen.

2. Lassen Sie den Generator einige Minuten im Leerlauf laufen, um die internen Temperaturen zu stabilisieren.

3. Stellen Sie den ENGINE-Schalter in die Position "OFF" (Abb. 18).

4. Stellen Sie den FUEL-Schalter auf die Position "OFF" (Abb. 18).

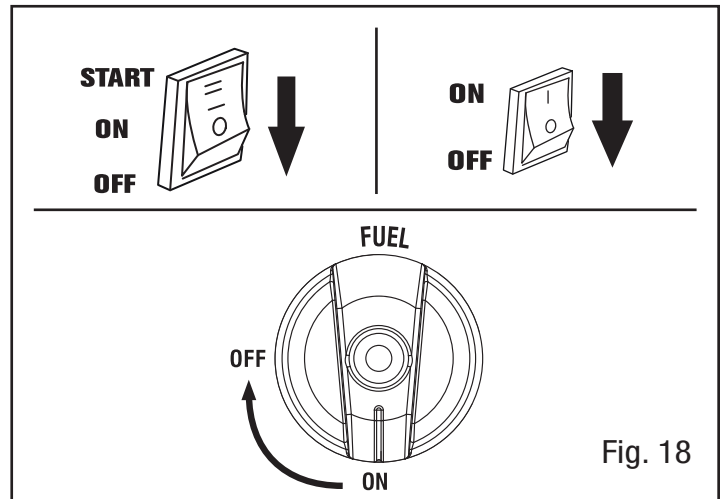


Fig. 18

⚠ WARNUNG: Lassen Sie den Generator abkühlen, bevor Sie Bereiche berühren, die während des Betriebs heiß werden.

VORSICHT: Wenn Benzin über einen längeren Zeitraum im Kraftstofftank verbleibt, kann es schwierig werden, den Generator in Zukunft zu starten. Lagern Sie den Generator NIEMALS über einen längeren Zeitraum (mehr als 2 Monate) mit Benzin im Kraftstofftank. Siehe "LAGERN DES GENERATORS".

WARTUNG

EMPFOHLENER WARTUNGSPLAN

Eine ordnungsgemäße Routinewartung des Generators trägt zur Verlängerung der Lebensdauer des Geräts bei. Bitte führen Sie die Wartungsprüfungen und -arbeiten gemäß dem Wartungsplan durch. Wenn Sie Fragen zu den in diesem Handbuch aufgeführten Wartungsarbeiten haben, wenden Sie sich bitte an Ihr autorisiertes Servicezentrum.

⚠️ WARNUNG: Führen Sie niemals Wartungsarbeiten durch, während der Generator läuft. Schalten Sie vor der Wartung oder Instandhaltung des Generators den Generator AUS, trennen Sie alle Geräte ab und lassen Sie den Generator abkühlen.

Empfohlener Wartungsplan		Alle 8 Stunden oder täglich	Alle 25 Stunden	Alle 3 Monate oder 50 Stunden	Alle 6 Monate oder 100 Stunden	Vor der Lagerung	Nach Bedarf
Motoröl	Füllstand prüfen	x					
	Ersetzen Sie		x*			x	x
Luftfilter	Prüfen Sie			x*			
	Sauber			x*			
Zündkerze	Prüfen/Reinigen /Regap				x		
	Ändern					x	x
Kraftstofftank	Füllstand prüfen	x					
	Ablassen					x	x
Vergaser (Auto Shutoff)	Ablassen					x	x
Vergaser (Auto Shutoff)		x				x	
Funkenfänger	Prüfen/Reinigen				x		
Batterie	Trennen Sie die Verbindung					x	

* Unter staubigen Bedingungen oder bei Betrieb unter hoher Last häufiger reinigen/wechseln.

WICHTIGE TIPPS ZUR WARTUNG DES GENERATORS:

- Entleeren Sie Ihren Vergaser nach jedem Gebrauch und vor der Lagerung, um ein Verstopfen zu verhindern.
- Lagern Sie den Generator nicht länger als 2 Monate mit Kraftstoff im Tank - der Kraftstoff wird schlecht.
- Lassen Sie den Generator jeden Monat mindestens 20 Minuten lang laufen, um die Batterie zu laden und die Lebensdauer des Generators zu verlängern.

HINWEIS: Bei nicht ordnungsgemäßer Wartung des Generators erlischt die Garantie.

WARTUNG

LUFTFILTERWARTUNG

Prüfen Sie alle 50 Betriebsstunden (siehe Empfohlener Wartungsplan). Die routinemäßige Wartung des Luftfilters trägt zur Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen Luftstroms zum Vergaser bei. Prüfen Sie gelegentlich, ob der Luftfilter frei von übermäßigem Schmutz ist.

Zum Prüfen und Reinigen des Luftfilters:

1. Schrauben Sie den Knopf der Wartungsabdeckung ab und entfernen Sie die Abdeckung von der Seitenwand.
2. Nehmen Sie die Abdeckung des Luftfilters ab (Abb. 19). Nehmen Sie das schwammartige Luftfilterelement aus dem Gehäuse. Wischen Sie überschüssiges Öl und eventuellen Schmutz aus dem Inneren des Luftfiltergehäuses.
3. Prüfen und reinigen Sie das Schaumstoff-Luftfilterelement. Gute Elemente können in Seifenlauge gewaschen werden. Trocknen Sie das Element in einem sauberen Tuch (nicht verdrehen). Geben Sie ein paar Tropfen Motoröl auf das Luftfilterelement und verteilen Sie es gleichmäßig.

Wenn der Luftfiltereinsatz beschädigt ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen. Wenden Sie sich an Ihr autorisiertes Service-Center.

4. Bringen Sie das Luftfilterelement, die Luftfilterabdeckung und die Wartungsabdeckung wieder an.

! WARNUNG : Der Betrieb des Motors mit einem verschmutzten, beschädigten oder fehlenden Luftfilterelement kann zu einer Gefährdung des Bedieners und zu einem vorzeitigen Verschleiß des Motors führen.

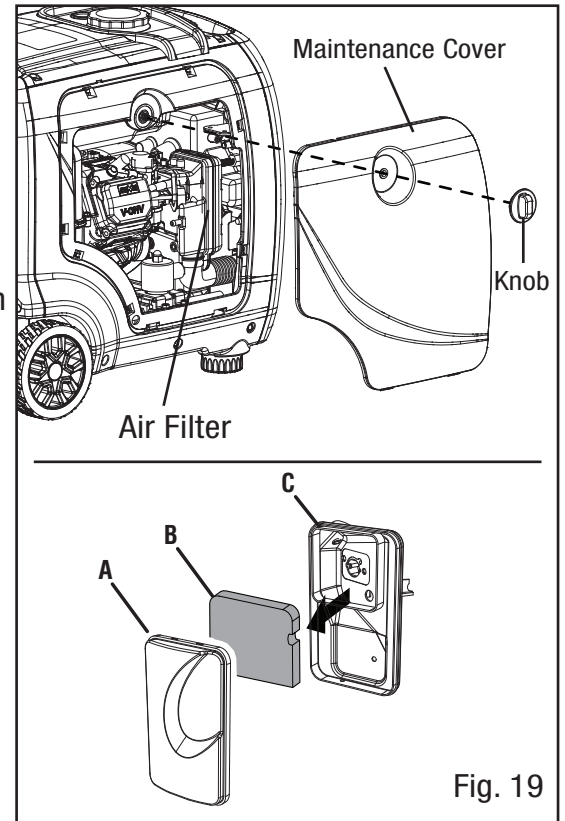


Fig. 19

ZÜNDKERZENWARTUNG

Siehe Empfohlener Wartungsplan zur Wartung der Zündkerze.

Die Zündkerze muss ordnungsgemäß überbrückt und frei von Ablagerungen sein, um einen einwandfreien Motorbetrieb zu gewährleisten. Wenn der Motor heiß ist, lassen Sie ihn abkühlen, bevor Sie die Zündkerze warten.

Zum Prüfen oder Austauschen der Zündkerze:

1. Schrauben Sie den Knopf der Wartungsabdeckung ab und entfernen Sie die Abdeckung von der Seitenwand (Abb. 19).
2. Entfernen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. 20).
3. Verwenden Sie den mitgelieferten Zündkerzenschlüssel, um die Zündkerze herauszuschrauben und dann vorsichtig aus dem Motor zu entfernen. TIPP: Der Platz zum Drehen des Schlüssels ist begrenzt. Verwenden Sie beide Lochreihen des Zündkerzenschlüssels, um eine Hebelwirkung zum Lösen der Kerze zu erzielen.

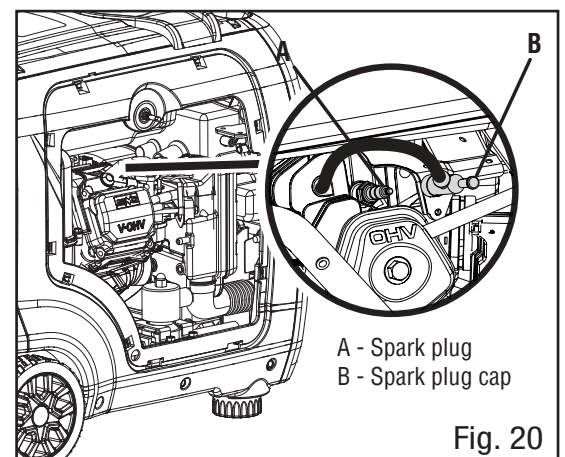


Fig. 20

WARTUNG

4. Unterziehen Sie die Zündkerze einer Sichtprüfung. Wenn sie rissig oder abgesplittert ist oder die Elektroden abgenutzt oder verbrannt sind, entsorgen Sie sie und ersetzen Sie sie durch eine neue Zündkerze.

5. Wenn Sie die Zündkerze wiederverwenden, verwenden Sie eine Drahtbürste, um jeglichen Schmutz um den Zündkerzensockel herum zu entfernen, und setzen Sie die Zündkerze dann wieder ein.

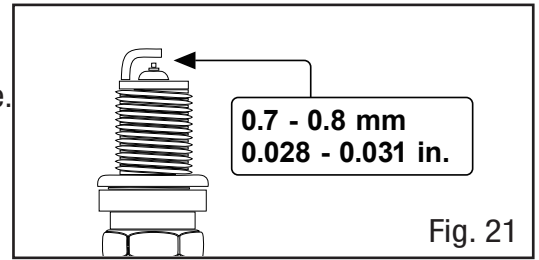


Fig. 21

6. Messen Sie den Zündkerzenabstand mit einer Zündkerzenabstandslehre. Der Abstand sollte 0,7 - 0,8 mm (0,028 - 0,031 in) betragen (Abb. 21). Stellen Sie den Spalt bei Bedarf vorsichtig ein.

7. Schrauben Sie die Zündkerze mit dem Zündkerzenschlüssel wieder in das Zündkerzenloch. Ziehen Sie die Zündkerze nicht zu fest an. Das empfohlene Anziehen der Zündkerze beträgt $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ Umdrehung (15 ft-lb Drehmoment/20,33 Nm), nachdem die Zündkerzendichtung das Zündkerzenloch berührt hat.

8. Montieren Sie die Zündkerzenkappe und den Wartungsdeckel wieder.

WARTUNG VON FUNKENFÄNGERN

Überprüfen und reinigen Sie den Funkenschutz alle 100 Betriebsstunden.

Der Funkenfänger befindet sich außerhalb des Schalldämpfers, der im Betrieb sehr heiß wird. Lassen Sie den Motor vollständig abkühlen, bevor Sie den Funkenschutz warten. Zum Prüfen und Reinigen des Funkenschutzes:

1. Entfernen Sie die beiden Schrauben, und nehmen Sie das Endrohr und den Funkenfänger ab.

2. Verwenden Sie eine Bürste, um Kohlenstoffablagerungen vom Funkenschutzsieb zu entfernen. Achten Sie darauf, den Schirm nicht zu beschädigen. Der Funkenschutz muss frei von Brüchen und Rissen sein. Tauschen Sie den Funkenschutz aus, wenn er beschädigt ist.

3. Montieren Sie den Funkenschutz in der umgekehrten Reihenfolge des Ausbaus.

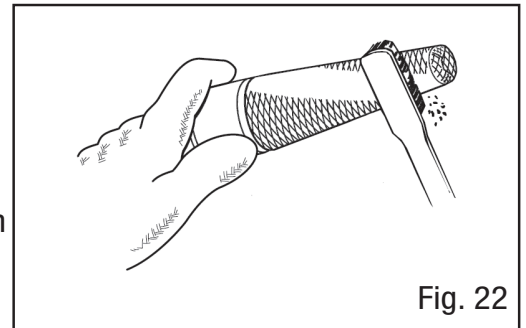


Fig. 22

WARTUNG

ENTLEEREN DES KRAFTSTOFFTANKS / VERGASERS

Um Zahnfleischablagerungen im Kraftstoffsystem zu vermeiden, lassen Sie den Kraftstoff aus dem Tank und dem Vergaser ab, bevor Sie ihn einlagern.

1. Stellen Sie den Generator mit Hilfe einer weiteren Person auf eine erhöhte Plattform, wie z. B. einen Tisch oder Schreibtisch.

2. Schrauben Sie den Knopf der Wartungsabdeckung ab und entfernen Sie die Abdeckung von der Seitenwand.

Zum Entleeren des Kraftstofftanks:

3. Stellen Sie sicher, dass der Kraftstoffschalter auf "ON" steht.

Zum Entleeren des Vergasers:

3. Vergewissern Sie sich, dass der Kraftstoffschalter auf "OFF" steht, in dieser Position ist das Kraftstoffventil ausgeschaltet, so dass nur der im Vergaser verbliebene Kraftstoff abgelassen wird.

4. Der Zugang zum Vergaser befindet sich zwischen dem Motor und dem Luftfilter (Abb. 23). Suchen Sie den transparenten Schlauch vom Vergaser (Abb. 24), der durch die Grundplatte des Generators nach unten führt.

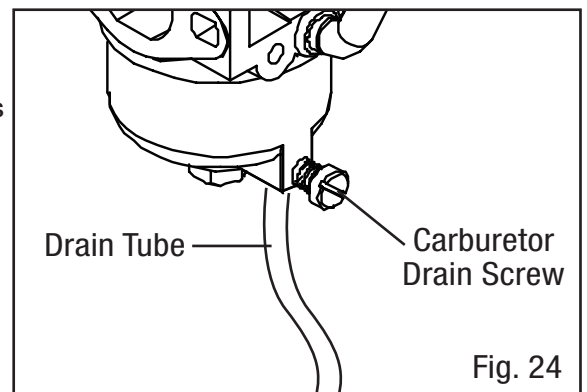
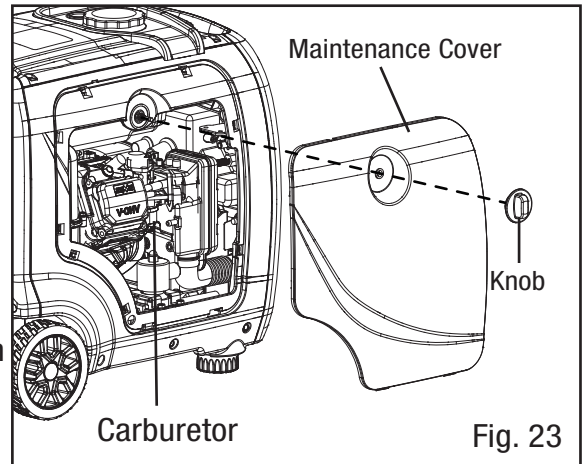
5. Bereiten Sie einen zugelassenen Benzinaufbewahrungsbehälter vor und führen Sie das Ende des Ablassschlauchs in den Behälter.

6. Öffnen Sie die Vergaserablassschraube (Abb. 24) mit einem Schlitzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten) und lassen Sie das Benzin, das sich im Vergaser angesammelt hat, durch das Ablassrohr in den zugelassenen Benzinaufbewahrungsbehälter ab.

7. Wenn der Kraftstoff abgelassen wurde, ziehen Sie die Ablassschraube mit dem Schraubendreher fest.

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass Sie den Vergaser entleeren, bevor Sie den Generator für längere Zeit einlagern.

8. Montieren Sie die Serviceklappe wieder.



WARTUNG

ÖL ABLASSEN/WECHSELN

Wechseln Sie das Öl gemäß dem empfohlenen Wartungsplan.

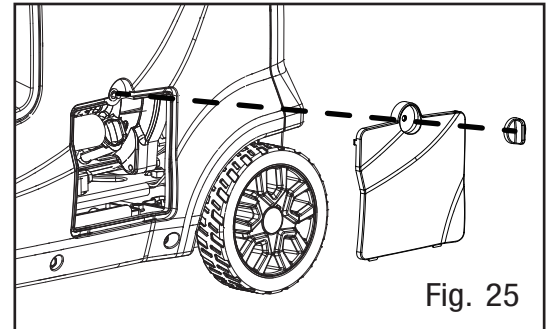
Wechseln Sie das Öl ÖFFENTLICHER, wenn Sie unter schwerer Last oder hohen Umgebungstemperaturen arbeiten. Es ist auch notwendig, das Öl aus dem Kurbelgehäuse abzulassen, wenn es mit Wasser oder Schmutz verunreinigt ist. Ein Ölwechsel bei warmem Motor ermöglicht eine vollständige Entleerung.

So wechseln Sie das Motoröl:

1. Stellen Sie den Generator mit Hilfe einer weiteren Person auf eine erhöhte Plattform wie einen Tisch oder eine Werkbank.

HINWEIS: Um einen möglichen Ölaustritt aus der Vergaserschale zu vermeiden, entleeren Sie den Vergaser, bevor Sie das Öl ablassen.

2. Schrauben Sie den Knopf der Ölabdeckung ab und entfernen Sie die Abdeckung von der Seitenwand (Abb. 25).

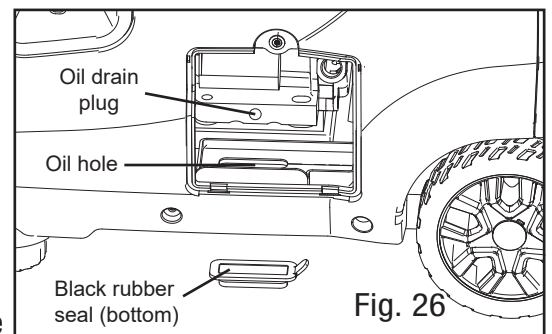


3. Stellen Sie einen geeigneten Behälter unter den Generator, um das Altöl aufzufangen.

4. Greifen Sie unter den Generator und entfernen Sie die schwarze Gummidichtung, die sich unterhalb der Ölablassschraube befindet.

5. Entfernen Sie den Öleinfülldeckel/Peilstab.

6. Entfernen Sie mit einem Schraubenschlüssel die Ölablassschraube und lassen Sie das Öl vollständig ablaufen.



7. Setzen Sie die Ölablassschraube wieder ein, nachdem das Öl abgelassen wurde.

8. Bringen Sie die schwarze Gummidichtung wieder an.

HINWEIS: Entsorgen Sie verbrauchtes Motoröl niemals in den Müll oder in den Abfluss. Wenden Sie sich an ein örtliches Recyclingzentrum oder eine Autowerkstatt, um eine ordnungsgemäße Ölentorgung zu veranlassen.

9. Bringen Sie den Generator in eine waagerechte Position und füllen Sie Motoröl gemäß den Anweisungen im Abschnitt "Motoröl prüfen/nachfüllen" weiter oben in diesem Handbuch nach.

10. Setzen Sie den Ölmesstab wieder ein und ziehen Sie ihn fest an. Wischen Sie verschüttetes Öl auf und bringen Sie die Ölabdeckung wieder an.

TRANSPORT & LAGERUNG

TRANSPORTIEREN DES GENERATORS

Um zu verhindern, dass beim Transport Kraftstoff verschüttet wird, sollten Sie Folgendes beachten:

1. Ziehen Sie den Tankdeckel fest und drehen Sie das Unterdruckbegrenzungsventil auf "OFF".
2. Stellen Sie den Motorschalter auf "OFF".
3. Entleeren Sie den Kraftstofftank, wenn möglich.
4. Halten Sie den Generator aufrecht. Stellen Sie den Generator niemals auf die Seite oder auf den Kopf - dadurch wird das Starten erschwert.

 **WARNUNG:** Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung im Inneren eines Fahrzeugs. Wenn der Generator für viele Stunden in einem geschlossenen Fahrzeug gelassen wird, könnte die hohe Temperatur dazu führen, dass der Kraftstoff verdampft und eine mögliche Explosion verursacht.

SPEICHERN DES GENERATORS

Schalten Sie den Generator aus und lassen Sie das Gerät auf Raumtemperatur abkühlen, bevor Sie es lagern. Legen Sie NIEMALS irgendeine Art von Lagerungsabdeckung auf den Generator, solange er noch heiß ist. Verstopfen Sie keine Lüftungsöffnungen.

Befolgen Sie die unten aufgeführten Verfahren zur ordnungsgemäßen Lagerung Ihres Generators. Wir empfehlen dringend, Ihren Generator einmal im Monat für 20 bis 30 Minuten laufen zu lassen. Schließen Sie eine kleine Last an, um sicherzustellen, dass die Leistung stimmt.

Für kurze Zeiträume (30 bis 60 Tage):

- Entleeren Sie den Vergaser.
- Klemmen Sie das Minuskabel von der Batterie ab.
- **Kraftstoffstabilisator hinzufügen:**

Befolgen Sie die empfohlenen Dosierungen und Anweisungen Ihres bevorzugten Stabilisators. Lassen Sie den Motor 15 bis 20 Minuten lang laufen, damit sich der Kraftstoffstabilisator mit dem Benzin vermischen und durch den Vergaser zirkulieren kann, und füllen Sie dann Kraftstoff nach. Wenn Sie den Kraftstofftank voll auffüllen, wird die Luftmenge im Tank reduziert und die Verschlechterung des Kraftstoffs verhindert.

Für längere Zeiträume (über 60 Tage):

- Klemmen Sie das Minuskabel von der Batterie ab.
- Entleeren Sie den Kraftstofftank und den Vergaser (siehe "ENTLEEREN DES KRAFTSTOFFTANKES"). Lagern Sie den Generator NIEMALS mit Kraftstoff im Tank für mehr als zwei Monate.
- Wechseln Sie das Motoröl (siehe "ÖL WECHSELN").

 **WARNUNG:** Lagern Sie den Generator aufrecht an einem kühlen und trockenen Ort, entfernt von Wärmequellen, offenen Flammen, Funken oder Zündflammen.

PRODUKTENTSORGUNG

Entsorgen Sie verbrauchte Generatoren oder Teile nicht über den Hausmüll. Dieses Produkt enthält elektrische oder elektronische Komponenten, die recycelt werden sollten. Bitte bringen Sie dieses Produkt zur verantwortungsvollen Entsorgung zu Ihrer örtlichen Recyclinganlage, um die Umweltbelastung zu minimieren.

Entsorgen Sie verbrauchtes Öl oder Kraftstoff nicht im Müll oder in einem Abfluss. Wenden Sie sich an Ihr örtliches Recycling-Center oder Ihre Autowerkstatt, um eine ordnungsgemäße Öl-/Kraftstoffentsorgung zu veranlassen.

ANLEITUNG ZUR FEHLERSUCHE

MOTOR SPRINGT NICHT AN

Mögliche Ursache	Lösung
Akku nicht geladen.	Laden Sie den Akku.
Der Motorschalter befindet sich in der Position OFF.	Drehen Sie den Motorschalter auf die Position ON.
Kein Kraftstoff.	Füllen Sie den Kraftstofftank.
Abgestandenes Benzin oder Wasser im Benzin.	Das gesamte System entleeren und mit frischem Kraftstoff auffüllen.
Der Motorölstand ist niedrig.	Der Motor ist mit einer Ölmangelabschaltung ausgestattet. Wenn der Motorölstand niedrig ist, muss er aufgefüllt werden, bevor das Gerät startet. Prüfen Sie den Motorölstand und füllen Sie ggf. nach.
Der Brennstoffschalter ist in der Position OFF.	Drehen Sie den Kraftstoffschalter auf die Position ON.
Die Zündkerze ist defekt, verschmutzt oder hat ein falsches Gap.	Zündkerze austauschen.
Motor wurde ohne Aufbereitung oder Ablassen des Benzins gelagert oder mit schlechtem Benzin betankt.	Kraftstoff ablassen. Tanken Sie frisches Benzin.
Verschmutzter Kraftstofffilter.	Tauschen Sie den Kraftstofffilter aus oder wenden Sie sich an eine qualifizierte Kundendienststelle.

DEM MOTOR FEHLT ES AN LEISTUNG.

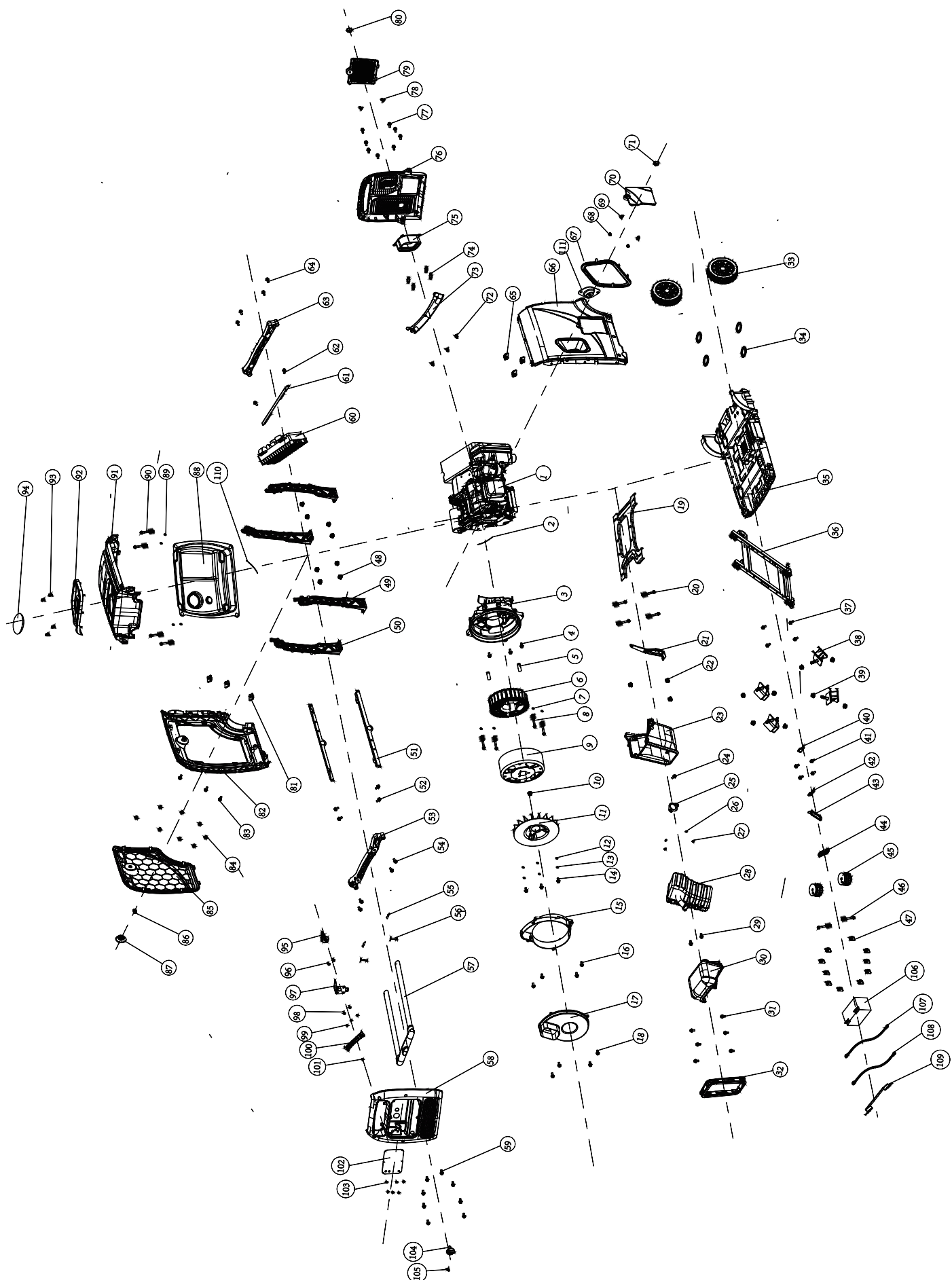
Mögliche Ursache	Lösung
Verschmutzter Luftfilter.	Prüfen Sie das Luftfilterelement. Reinigen oder ersetzen Sie es bei Bedarf.
Motor wurde ohne Aufbereitung oder Ablassen des Benzins gelagert oder mit schlechtem Benzin betankt.	Kraftstoff ablassen. Tanken Sie frisches Benzin. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an eine qualifizierte Kundendienststelle.

DIE WECHSELSTROMSTECKDOSE FUNKTIONIERT NICHT.

Mögliche Ursache	Lösung
Die OUTPUT-Anzeige ist AUS, und die OVERLOAD-Anzeige ist EIN.	Prüfen Sie die AC-Last. Stoppen Sie den Motor und starten Sie ihn neu. Prüfen Sie den Kühlluft einlass. Stoppen Sie den Motor und starten Sie ihn neu.
ADer/die AC-Schutzschalter haben ausgelöst.	Prüfen Sie die AC-Last und setzen Sie den/die AC-Schutzschalter zurück
GFCI-System aktiviert	Setzen Sie den GFCI zurück.
Eingestecktes Gerät ist defekt.	Versuchen Sie einen anderen Artikel.

Wenn das Problem nach dem Ausprobieren der oben genannten Lösungen weiterhin besteht, wenden Sie sich an das nächstgelegene autorisierte Servicezentrum.

EXPLOSIONSZEICHNUNG & STÜCKLISTE



EXPLOSIONSZEICHNUNG & STÜCKLISTE

Artikel Nr.	Beschreibung	Menge.		Artikel Nr.	Beschreibung	Menge.
1	Motor	1		30	Schalldämpfer-Frontabdeckung	1
2	Dichtung, Gummistreifen	1		31	Flanschschraube	6
3	Abdeckung der Lichtmaschine	1		32	Auslass-Gummimanschette	1
4	Flanschschraube	4		33	Radmontage	2
5	Locating pin	2		34	Sicherungsring für Welle	4
6	Stator, Wechselrichter-Generator	1		35	Leistung Boden	1
7	Federscheibe	4		36	Bodenkonsole	1
8	Schraube	4		37	Sechskant-Flansch-Schrauben	4
9	Rotoreinheit, Umkehrgenerator	1		38	Stoßdämpfer	4
10	Flanschmutter	1		39	Sechskant-Flanschmutter	8
11	Lüfter	1		40	Feststehende Platte	1
12	Pendel Dichtung	4		41	Sechskant-Flansch-Schrauben	4
13	Federscheibe	4		42	Feststehende Platte	1
14	Flanschmutter	4		43	Gummimanschette Motorölanschluss	1
15	Lichtmaschinenhaube	3		44	Dichtungsgummimanschette	1
16	Flanschschraube	4		45	Stoßdämpfer	2
17	Lichtmaschine	1		46	Sechskant-Flansch-Schrauben	2
18	Flanschschraube	4		47	Überwurfmutter	10
19	Leistungsstützplatte	1		48	Sechskant-Flanschmutter	8
20	Flanschschraube	4		49	Tragrahmen	2
21	Trägerplatte	1		50	Tragrahmen	2
22	Flanschmutter	3		51	Kraftstofftankbalken	2
23	Schalldämpfer-Abzugshaube	1		52	Sechskant-Flansch-Schrauben	4
24	Flanschschraube	1		53	Befestigungsplatte für Zugstange	1
25	Schalldämpfer Unterlegscheibe	2		54	Sechskant-Flansch-Schrauben	4
26	Federscheibe	2		55	Arretierungsklammer für den Fixierstift	2
27	Flanschmutter	2		56	Positionierverriegelung	2
28	Schalldämpfer kpl.	1		57	Zugstangenmontage	1
29	Flanschschraube	1		58	Abdeckung des Wechselrichtereingangs	1

EXPLODED VIEW & PARTS LIST

Artikel Nr.	Beschreibung	Menge.		Artikel Nr.	Beschreibung	Menge.
59	HSechskant-Flansch-Schrauben	8		88	Kraftstofftank-Baugruppe	1
60	IWechselrichter Teile	1		89	Tankdichtung	4
61	IBefestigungswinkel für Wechselrichter	1		90	Sechskant-Flansch-Schrauben	4
62	Sechskant-Flansch-Schrauben	2		91	Knopf für Kraftstoffschalter	1
63	Befestigungsplatte für Zugstange	1		92	Gummimanschette für Ölstandsanschluss	1
64	Sechskant-Flansch-Schrauben	3		93	Kreuzschlitzschraube	4
65	Gummimanschette für Kraftstofftanköffnung	3		94	Selbstschneidende Schrauben	1
66	Ölstandsanschluss transparenter Block	1		95	Öltankschalter	1
67	Überwurfmutter	1		96	Sechskant-Flansch-Schrauben	2
68	Sechskant-Flanshmutter	2		97	Fester Block	1
69	Kreuzschlitzschraube	2		98	Sechskant-Flansch-Schrauben	2
70	Motoröldeckel	1		99	Gewindeschneidende Schraube	3
71	Drehschalter	1		100	Handgriff	1
72	Gewindeschneidende Schraube	3		101	Gewindeschneidende Schraube	1
73	Griff	1		102	Bedienfeld	1
74	Drahthaltering für Loch	4		103	Kreuzschlitzschraube	6
75	Motor-Gummimanschette	1		104	Kraftstoffschalter	1
76	Schalldämpfer-Abdeckung	1		105	Kreuzschlitzschraube	1
77	Sechskant-Flansch-Schrauben	8		106	Batterie	1
78	Kreuzschlitzschraube	2		107	Kabelbaum Teile	1
79	Batterie-Schutzblech	1		108	Kabelbaum Teile	1
80	Drehschalter	1		109	Batterieband	1
81	Abdeckung des Griffs	3		110	Kraftstoffleitung	1
82	Abdeckung des Auslasses	1		111	Handgriff-Stopper	1
83	Sechskant-Flansch-Schrauben	3				
84	Batteriewächter	8				
85	linke Tafel	1				
86	Feder	1				
87	Drehschalter	1				

